



# Sammlung Theaterzettel

**Halali!**

**Skowronnek, Richard**

**1896-02-10**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



## Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Montag, den 10. Februar 1896.

## 56. Vorstellung im Abonnement A.

**HALALI!**Luftspiel in 4 Akten von Richard Stowronek.  
In Scene gesetzt von Herrn Regisseur Jacobi.

## Personen:

Ellinor von Streit		Frl. Wittels.
Gertrud, ihre jüngere Schwester		Frau Hesse-Berg.
Frau Schettler, ihre Gesellschafterin		Frau Jacobi.
Gramapfe, Verwalter auf Schwentainen		Herr Lietzsch.
Karl stud. agr. sein Sohn		Herr Bösch.
Schnabel, Förster		Herr Jacobi.
Siegfried von Streit-Wakenitz, Referendar		Herr Köfert.
Georg Hartung, Gutsbesitzer auf Malitzewen		Herr Blankenstein.
Koreiz		Herr Bauer.
Michalski	Treiber	Herr Hecht.
Rebeikat		Herr Eichrodt.
Hannes		Herr Moser I.
Ein Diener		Herr Langhammer.

Jagd Gäste. Jagdgehülfen. Treiber.

Ort der Handlung: Die Majorats Herrschaft Groß-Schwentainen in Ostpreußen. — Zeit: Die Gegenwart.

Kasseneröffnung  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende nach 9 Uhr.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

## Eintritts-Preise:

Ganze Logen:		Einzelne Logenplätze:		Loge II. Rang, 1. Reihe		Loge III. Rang, 1. Reihe	
Loge II. Rang	Mt. 2.— per Platz	Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	5.—	Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	2.50	Loge III. Rang, 2. u. 3. Reihe	1.20
		2. 3. u. 4. Reihe	4.50	Sperre im I. Parquet	3.50	Sperre im II. Parquet	2.50
		Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	3.—	Stehplatz im Parquet	2.50	Barriere	1.50
		Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.—	Gallerieloge	.80	Gallerie	.40
		2. u. 3. Reihe	1.50				

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—1 Uhr u. Nachm. von 3—5 Uhr.

Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vormerkungen für die Sonntagsvorstellungen werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassensunden an der Tageskasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Hoftheaterkasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Karl Hochstein, vorm. G. Gutenberg, Hauptstr. 122.

Alle auf diese Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Anweisung beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis spätestens  $\frac{1}{2}$  Stunde vor Kasseneröffnung in Empfang genommen werden.

## Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg	10 Uhr 53	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim, Landau	10 Uhr 50
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 15.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart	12 Uhr 08	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Strazburg	1 Uhr 00
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Heppenheim	10 Uhr 40	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20)			
Ein Vokalzug von Mannheim nach Ketschau, Schwegenen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung frühestens 11 Uhr ab.			

Mittwoch, den 12. Februar 1896. 57. Vorstellung im Abonnement A.

**Tannhäuser**

und

**Der Sängerkrieg auf Wartburg.**

Handlung in 3 Akten von Richard Wagner.

Anfang halb 7 Uhr.